

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

14. Lungenschwindsucht und Lungenentzündung (einschl. akute
Bronchitis)

[urn:nbn:de:bsz:31-220851](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-220851)

13. Ruhr (Dysenterie).

Diese Krankheit zeigt in den letzten Jahrzehnten einen noch erheblicheren Rückgang als der Typhus. 1887 lieferte sie nur 15 Todesfälle, während sie früher jährlich zahlreiche Opfer verlangte (im Durchschnitt 1870/79: 92, 1860/69: 228, 1852/59: 1207). Auch hier kann man immer mehr einen dauernden Erfolg der Heilkunst und der Diätetik annehmen.

14. Lungenschwindsucht und Lungenentzündung (einschl. akute Bronchitis).

Im letzten Jahrzehnt starben (unter Ausschluß von Kindern des 1. Lebensjahres):

	an Lungenschwindsucht		an Lungenentzündung u.		an beiden Krankheiten zusammen	
	auf 1000 Einwohner		auf 1000 Einwohner		auf 1000 Einwohner	
1878	4499	2,91	2931	1,90	7430	4,81
1879	4865	3,12	3269	2,10	8134	5,22
1880	4415	2,81	3288	2,09	7703	4,90
1881	4494	2,85	2477	1,57	6971	4,42
1882	4836	3,05	3368	2,13	8204	5,18
1883	4933	3,10	3571	2,25	8504	5,35
1884	4635	2,91	2832	1,77	7467	4,68
1885	5008	3,13	3241	2,02	8249	5,15
1886	4791	2,99	2661	1,66	7452	4,65
1887	4377	2,73	2600	1,62	6977	4,35
im Durchschnitt	4685	2,97	3024	1,92	7709	4,89
mit Einschluß der Kinder des 1. Lebensjahres						
1884	4746	2,98	3894	2,44	8640	5,42
1885	5131	3,20	4527	2,83	9658	6,03
1886	4890	3,05	3779	2,36	8669	5,41
1887	4486	2,80	3567	2,23	8053	5,03

Die Zahl der Opfer der Lungenschwindsucht bleibt im Ganzen ziemlich stetig; in dem Jahrzehnt schwankt sie zwischen 2,73 und 3,13 auf 1000 Einwohner im Jahr; die akuten Lungenkrankheiten zeigen größere Verschiedenheiten; im letzten Jahrzehnt schwankt die Ziffer der daran Gestorbenen zwischen 1,57 bis 2,25. Die Sterbefälle an Schwindsucht, welche im Jahre 1885 die höchste absolute Zahl in den 19 Beobachtungsjahren erreicht hatten, sind unter den Durchschnitt des Jahrzehnts gefallen. Noch mehr blieb bei der Lungenentzündung die Sterblichkeit hinter dem zehnjährigen Durchschnitt zurück. In den untenstehenden Darstellungen folgen wiederholt Uebersichten über die Sterblichkeit an den Lungenkrankheiten in den einzelnen Landestheilen (Bezirken und größeren Städten), welche sich den früheren ähnlichen Uebersichten anschließen.

(Die Kinder im 1. Lebensjahr sind einbegriffen. Die Amtsbezirke bezw. Städte und Landbezirke sind nach der Häufigkeit der Sterbefälle an beiden Krankheiten geordnet; mit einem * sind die Bezirke bezeichnet, in denen beide Krankheiten, jede für sich, hinsichtlich der Zahl der Todesfälle über, mit einem † diejenigen, in denen beide unter dem Landesdurchschnitt stehen.)

Im Jahr 1887 starben auf 1000 Einwohner an

davon			davon			davon					
Lungenkrankheiten	Schwindsucht	Entzündung	Lungenkrankheiten	Schwindsucht	Entzündung	Lungenkrankheiten	Schwindsucht	Entzündung			
Wiesloch*	7,59	3,35	4,24	Ueberlingen	5,38	2,29	3,09	Willingen	4,55	1,87	2,68
Schwesingen	6,79	4,57	2,22	Rastatt	5,29	3,34	1,95	Schnau†	4,51	2,39	2,12
Pfullendorf*	6,66	3,64	3,02	Pforzheim, Land	5,20	3,17	2,03	Donaueschingen	4,46	2,15	2,31
Mannheim, Land*	6,59	4,12	2,47	Waldfisch	5,10	3,00	2,10	Engen	4,45	1,82	2,63
Mannheim*	6,46	4,20	2,26	Bretten	5,09	2,12	2,97	Breisach†	4,44	2,47	1,97
Oberkirch	6,41	2,43	3,98	Laubersbischhofsh.	5,08	2,10	2,98	Freiburg, Land	4,38	2,02	2,36
Mannheim, St.	6,40	4,23	2,17	Berthelm	5,08	2,34	2,74	Achern	4,34	3,19	1,15
Karlsruhe, Land*	6,32	4,02	2,30	Lahr	5,06	2,73	2,33	Durlach†	4,27	2,21	2,06
Müllheim*	6,31	3,02	3,29	Landesdurchschn.	5,03	2,80	2,23	St. Blasien†	4,25	2,67	1,58
Heidelberg, Land*	6,18	3,36	2,82	Freiburg, Stadt	5,01	3,68	1,33	Bonnndorf	4,14	1,89	2,25
Heidelberg*	6,12	3,70	2,42	Pforzheim	4,94	3,06	1,88	Gypplingen†	4,02	1,93	2,09
Heidelberg, Stadt	6,02	4,27	1,75	Sttlingen	4,87	2,84	2,03	Wolfsach†	4,01	2,28	1,73
Baden	5,91	3,86	2,05	Ettlingen	4,79	2,17	2,62	Konstanz†	3,96	2,67	1,29
Wiesloch†	5,86	2,80	3,06	Freiburg	4,75	2,99	1,76	Stodach	3,95	2,84	1,11
Weinheim*	5,86	3,60	2,26	Offenburg†	4,72	2,49	2,23	Erberg†	3,94	1,85	2,09
Gerbach	5,84	4,38	1,46	Lörrach†	4,71	2,56	2,15	Moosach†	3,92	2,14	1,78
Karlsruhe	5,82	3,69	2,13	Säckingen	4,69	3,07	1,62	Edovsheim†	3,91	1,83	2,08
Staufen*	5,75	2,85	2,90	Gmmendingen†	4,69	2,63	2,06	Kehl†	3,85	1,74	2,15
Karlsruhe, St.	5,56	3,52	2,04	Stnsheim	4,65	1,84	2,81	Bühl†	3,80	1,89	1,91
Bruchsal*	5,52	3,09	2,43	Neckstein	4,65	1,57	3,08	Waldbut†	2,92	1,89	1,03
Büden	5,40	2,57	2,83	Pforzheim, St.	4,63	2,94	1,69	Neustadt†	2,70	1,03	1,67

In der Ordnung der Sterblichkeit an jeder einzelnen der beiden Krankheiten gruppieren sich die Amtsbezirke folgendermaßen (zur Vergleichung sind die Ziffern von 1886 beige gesetzt):
auf 1000 Einwohner starben

an Lungenschwindsucht:		an Lungentzündung (einschl. akute Bronchitis):	
1887	1886	1887	1886
Schwezingen	4,57 4,99	St. Blasien	2,67 2,77
Oberbach	4,38 2,64	Emmendingen	2,83 3,28
Heidelberg, Stadt 4,27 4,75		Buchen	2,57 2,25
Mannheim, Stadt 4,23 3,86		Lörrach	2,56 2,40
Mannheim	4,20 3,63	Offenburg	2,49 2,72
Mannheim, Land 4,12 3,56		Breisach	2,47 3,18
Karlsruhe, Land 4,02 4,54		Oberkirch	2,43 2,71
Baden	3,86 4,29	Schönau	2,39 2,26
Heidelberg	3,70 3,70	Wertheim	2,34 3,00
Karlsruhe	3,69 3,99	Mexkirch	2,30 3,07
Freiburg, Stadt 3,68 4,16		Ueberlingen	2,29 2,25
Pfullendorf	3,64 1,77	Wolfach	2,28 2,27
Weinheim	3,60 3,85	Durlach	2,21 2,97
Karlsruhe, Stadt 3,52 3,72		Gittenheim	2,17 3,56
Heidelberg, Land 3,36 3,08		Donauschingen	2,15 2,47
Wiesloch	3,35 3,53	Moosbad	2,14 2,24
Nastatt	3,34 3,55	Bretten	2,12 2,33
Achern	3,19 2,17	Tauberbischofsb. 2,10 2,49	
Pforzheim, Land 3,17 2,40		Freiburg, Land	2,02 3,08
Bruchsal	3,09 3,26	Eppingen	1,93 1,93
Säckingen	3,07 2,96	Bonnndorf	1,89 1,58
Pforzheim	3,06 3,21	Waldbshut	1,89 1,89
Müllheim	3,02 2,70	Bühl	1,89 3,27
Waldfirch	3,00 2,81	Billingen	1,87 2,19
Freiburg	2,99 3,71	Eriberg	1,85 2,56
Pforzheim, Stadt 2,94 4,19		Sinsheim	1,84 2,53
Staufen	2,85 3,38	Schoppsheim	1,83 2,08
Stodach	2,84 2,58	Engen	1,82 2,32
Gittlingen	2,84 4,55	Kehl	1,74 2,04
Landesdurchschn. 2,80 3,05		Adelsheim	1,57 2,87
Jahr	2,73 3,71	Neustadt	1,03 1,48
Konstanz	2,87 2,79	Wiesloch	4,24 2,45
		Oberkirch	3,98 3,10
		Mexkirch	3,56 2,58
		Müllheim	3,29 2,65
		Ueberlingen	3,09 2,67
		Adelsheim	3,08 2,40
		Pfullendorf	3,02 3,22
		Tauberbischofsb. 2,98 1,97	
		Bretten	2,97 2,80
		Staufen	2,90 2,27
		Buchen	2,83 2,64
		Heidelberg, Land 2,82 2,07	
		Sinsheim	2,81 2,47
		Wertheim	2,74 2,89
		Billingen	2,68 2,60
		Engen	2,63 3,27
		Gittenheim	2,62 4,34
		Mannheim, Land 2,47 3,11	
		Bruchsal	2,43 2,17
		Heidelberg	2,42 2,63
		Freiburg, Land	2,36 2,36
		Laß	2,33 2,67
		Donauschingen	2,31 2,47
		Karlsruhe, Land 2,30 2,30	
		Mannheim	2,26 2,51
		Weinheim	2,26 1,64
		Bonnndorf	2,25 2,80
		Offenburg	2,23 1,88
		Landesdurchschn. 2,23 2,36	
		Schwezingen	2,22 2,74
		Mannheim, Stadt 2,17 2,25	
		Lörrach	2,15 2,48
		Kehl	2,15 1,55
		Karlsruhe	2,13 2,36
		Schönau	2,12 1,73
		Waldfirch	2,10 3,05
		Eriberg	2,09 2,33
		Eppingen	2,09 2,20
		Schoppsheim	2,08 1,52
		Emmendingen	2,06 2,52
		Durlach	2,06 2,34
		Baden	2,05 2,83
		Karlsruhe, Stadt 2,04 2,39	
		Pforzheim, Land 2,03 2,52	
		Gittlingen	2,03 2,52
		Breisach	1,97 2,87
		Nastatt	1,95 1,63
		Pforzheim	1,88 2,41
		Moosbad	1,78 2,17
		Freiburg	1,76 1,96
		Heidelberg, Stadt 1,75 2,56	
		Wolfach	1,73 2,59
		Pforzheim, Stadt 1,69 2,28	
		Neustadt	1,67 1,41
		Säckingen	1,62 2,01
		St. Blasien	1,58 1,58
		Oberbach	1,46 3,34
		Bühl	1,41 1,58
		Freiburg, Stadt 1,33 1,67	
		Konstanz	1,29 2,33
		Achern	1,15 1,77
		Stodach	1,11 2,26
		Waldbshut	1,03 2,10

15. Krebs.

Krebsartige Krankheiten führten 1887 in 1367 Fällen zum Tod, gegen 1456 im Jahr 1886, 1328 im Jahr 1885, 1241 im Jahr 1884, 1329 im Jahr 1883 und 1293 im Jahr 1882.

16. Plötzliche und schnelle Todesfälle.

Als solche sollen Todesfälle gelten, welche ohne vorhergehendes Kranksein plötzlich oder binnen 24 Stunden nach der Erkrankung an anderen als den sonst in der medizinischen Tabelle aufgeführten Krankheiten und Todesursachen und ausschließlich der Fälle raschen Todes im ersten Lebensjahr sich ereigneten. Es sind angegeben für:

1878	1067	1882	1057	1886	667
1879	1140	1883	992	1887	599
1880	1067	1884	658		
1881	1119	1885	701	im Durchschnitt	907

Die Zahlen des Jahrzehnts nehmen zuerst zu, dann ab und sinken schließlich auf ein dem Durchschnitt der früheren Jahrzehnte sich nähernden Stand (1870/79: 867, 1860/69: 571, 1852/59: 530 jährlich); die früher geäußerte Muthmaßung, daß die geringeren Zahlen früherer Jahre auf Unvollständigkeit der Angaben beruhen möchten, könnte nun der Muthmaßung Platz machen, daß vor mehreren Jahren zeitweilig zu viele Fälle hierher gerechnet worden sind.

17. Todesursachen überhaupt.

Während die medizinische Tabelle wenig besondere Todesursachen berücksichtigt, welche zusammen nur 13069 oder 36,9% aller Todesfälle herbeigeführt haben (davon nur 1644 im 1. Lebensjahre), umfaßt die Tabelle B (S. 110 ff.) sämtliche Todesursachen und sämtliche Todesfälle mit besonderer Ausscheidung der im 1. Lebensjahre erfolgten Todesfälle.

Die Tabelle gibt nunmehr auch das Maß der ärztlichen Behandlung für die einzelnen Ursachen an, wiederholt in dieser Ausdehnung neben den Zahlen des Jahres 1887